

Protokoll der Vereinsversammlung / OGS – Versammlung

des Vereins zur Betreuung von Kindern der Hartmannschule vom 15.11.2017

Anwesende : **siehe Anwesenheitsliste / Anlage**

Zeit : **19:00 - 20:15 Uhr**

Begrüßung der Anwesenden durch den Vorsitzenden Herrn Kruska und
Eröffnung der Sitzung

Tagesordnung :

1. Bericht des Vorstands /Rückblick
2. Kassenbericht Schuljahr 2016/2017
3. Entlastung des Vorstands
4. Entlastung der Kassenprüfer
5. Wahl des Vorstands/ KassiererIn
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Verfahren Essensgeld
8. Wahl der OGS- Elternvertreter
9. Verschiedenes

Top 1 : Bericht des Vorstands / Rückblick

- Beim OGS-Personal gab es in diesem Jahr keine nennenswerten Änderungen. Erfreulicherweise verstärken immer wieder Praktikantinnen/Praktikanten im Anschluss ans Praktikum das OGS-Team.
- Die neue Beitragssatzung der OGS Oberhausen mit gestaffelten Elternbeiträgen brachte erfreulicherweise keine Einbußen bei der Zahl der angemeldeten Kinder. Stand zurzeit 117 Kinder.
- Die Elternbeiträge wurden von der Stadt immer noch nicht eingezogen.
- Für den Verein ergeben sich durch die neue Beitragssatzung zunächst keine Erhöhung der zur Verfügung stehenden Mittel.

Top 2 : Kassenbericht Schuljahr 2016 /2017

Der Kassenbericht der Kassenwärtin Frau Meller (entschuldigt abwesend) wird von Herrn Kruska kurz aufgezeigt und erläutert.

Die Kassenprüfer Frau Buschkühl und Herr Mark haben die Kasse geprüft.

Die Kassenprüfung ergab keine weiteren Beanstandungen.

Im Schuljahr standen ca. 160 000 Euro zur Verfügung. Hiervon wurden zum größten Teil die Personal- und Honorarkosten, sowie Kosten von Kooperationspartnern (wie TV Jahn) und die Anschaffung pädagogischen Beschäftigungsmaterials bestritten.

Vorschlag von Frau Buschkühl: Den Zeitraum der Kassenprüfung anders zu terminieren. d.h. intern vorzuziehen bevor die Prüfung von der Stadt erfolgt.

Top 3 : Entlastung des Vorstands

Die Vollversammlung stimmte einstimmig der Entlastung des Vorstands zu.

Top 4 : Entlastung der Kassenprüfer

Die Vollversammlung stimmte einstimmig der Entlastung der Kassenprüfer Frau Buschkühl und Herrn Mark zu.

Top 5 : Wahl des Vorstands

Es erfolgte die Neuwahl des 1. und 2. Vorsitzenden. Hierzu wurde Herr Kruska als 1.Vorsitzender und Frau Krumm als stellvertretende Vorsitzende vorgeschlagen.. Herr Kruska wurde einstimmig von der Vollversammlung zum 1.Vorsitzenden gewählt. Frau Krumm wurde von der Vollversammlung einstimmig zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Die beiden Kandidaten nahmen die Wahl an.

Herr Kruska berichtete, dass Frau Meller vom Amt der Kassiererin aus persönlichen Gründen zurücktreten wolle. Herr Kruska bedankte sich ausdrücklich für die gute Zusammenarbeit in dieser Zeit. Als neue Kassiererin wurde Frau Schmitz vorgeschlagen.

Frau Schmitz wurde einstimmig von der Vollversammlung zur neuen Kassiererin gewählt. Frau Schmitz nahm die Wahl an.

Top 6 : Wahl der Kassenprüfer

Da uns Frau Buschkühl in diesem Schuljahr nicht mehr zur Verfügung steht, wurde auf Vorschlag der Versammlung Herr Mark zum neuen 1.Kassenprüfer gewählt

Ergebnis der Wahl:
14 x Ja-Stimmen,
0 x Nein-Stimmen,
1 x Enthaltung.

Herr Dräger wurde als 2. Kasserwart vorgeschlagen und von der Vollversammlung gewählt.

Ergebnis der Wahl :
14 x Ja-Stimmen
0 x Nein-Stimmen
1 x Enthaltung

Herr Mark und Herr Dräger nahmen die Wahl an.

Top 7 : Verfahren Essensgeld

Frau Krumm berichtete, dass die Umstellung auf das Einzugsverfahren in Form von 87 Einzugsermächtigungen (~ 3.900 €) und einigen Barzahlern gut angenommen wurde. Die Essenspauschale wurde reduziert, um eine 4 tägige Krankheitspauschale zu

ermöglichen. Dies bedeutet, dass für 4 Tage das Essen nicht bezahlt werden muss, egal ob Krankheit vorliegt oder nicht.

Von 5 Tage / 50,-€ auf 49,-€

von 4 Tage / 40,-€ auf 39,-€

von 3 Tage / 30,-€ auf 29,-€

Ebenso erfolgt weiterhin eine Rückerstattung des Essensgelds bei längerer Abwesenheit (z.B. Kuraufenthalt).

Top 8 : Wahl der OGS -Elternvertreter

Als Ansprechpartner für die Eltern der Betreuungskinder wurden Herr Gay und Herr Walterfang zu OGS -Elternvertretern einstimmig für zwei Jahre gewählt. Sie werden 1-2x jährlich an den Schulpflegschaftssitzungen teilnehmen.

Top 9: Verschiedenes

Durch den Abriss des Pavillons ist der Offenen Ganztage in seinen Räumlichkeiten sehr beengt. Aus diesem Grund wurde eine Kooperation mit der Pfarrgemeinde St. Barbara gebildet, die Kellerräume und Pfarrsäle zu nutzen.

Die ehemalige Bücherei ist zu einem Werkraum umgestaltet worden.

Hier finden in Zukunft die Holz- und Ton – AG , sowie offenen künstlerische Angebote statt. Ebenso nutzen die Mal- und Musikschule Oberhausen die diese Räumlichkeiten.

Zwischenzeitlich war der Bauantrag noch nicht durch, so dass die Bauphase stagnierte. Es ist geplant, dass der Neubau im Oktober 2018 fertig gestellt sein soll.

Zur Zeit werden die Pavillons zerlegt und werden an einem Wochenende abtransportiert. Durch die Bauabsperrung ist der Schulhof von der Spielfläche um einiges geschrumpft. Daher wird auf die Wiese hinter dem "Schlupfwinkel" ausgewichen. Hier entsteht in Zukunft ein neuer Sandkasten, da der alte dem Neubau zum Opfer fällt.

Die Vollversammlung wurde um 20:15 Uhr vom 1.Vorsitzenden Herrn Kruska beendet.

Protokoll : M. Berkenkopf